

Absender:

Telefon:



An die
Europäische Märchengesellschaft e.V.
Schloss Bentlage
Bentlager Weg 130
D-48432 Rheine

Märchenerzählerinnen und -erzähler

1. **Susanne Becker-Plätzer**
2. **Melitta Dechaene**
3. **Monika Floss**
4. **Edeltraud Forster**
5. **Iris Frick**
6. **Irini Gazis**
7. **Gudrun Hartmann**
8. **Kelley Kucaba**
9. **Kerstin Lauterbach**
10. **Silvia Mensing (CH)**
11. **Dirk Nowakowski**
12. **Angelika Schmucker**
13. **Petra Weller**
14. **Elke Wirth**

Arbeitsgemeinschaften

1. **Michaela Brinkmeier:** „Ich rieche, rieche Menschenfleisch“ – numinose Spürnasen im Märchen
2. **Dr. Barbara Gobrecht:** Hört mal her! - Vom Hören, vom Zuhören und von der Geduld
3. **Dr. Angelika B. Hirsch (nur DO):** „Willst du lieber taub, blind oder stumm sein?“ – Die Qual eines Sinnesverlustes als typische Märchenstrafe
4. **Kerstin Lauterbach (nur DO):** Mit allen Sinnen erzählen - gemeinsam riechend, schmeckend, hörend, fühlend, sehend, tastend Erzählen
5. **Dr. Harlinda Lox:** "Hänsel streckte der Hexe aber ein Knöchlein heraus ..." Täuschungsmanöver in Märchen - wie Helden sich aus existentiellen/sozialen Notlagen retten
6. **Sabine Lutkat:** Von der Wahr-Nehmung der Anderswelt – Märchenerkundungen
7. **Veronika Uhlich:** „Besonders in hellen Mondnächten steigen die feingesponnenen Töne geheimnisvoll zum Nachthimmel empor.“ – Musik und Tanz am Beispiel von drei Märchen
8. **Gerald Unterberger (nur SA):** Von der Hinterleit'n dreimal in den Himmel und zurück. Ein „Erfahrungsbericht“
9. **Prof. Dr. Hans-Jörg Uther (nur DO):** Körperliche Defekte und der Kompensationsgedanke
10. **Martina Weigert:** Sinn-volles Erzählen für Menschen mit Beeinträchtigung

Anmerkung: Wenn die konkreten Bedingungen etwas klarer sind, werden evtl. die AGs bei Bedarf je nach Teilnehmerzahl noch ergänzt. Informationen hierzu im Kongressführer vor Ort.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung
Freitag, 24.09.2021, 16.15 Uhr
Alte Mälzerei, 74821 Mosbach

Liebe Mitglieder der Europäischen Märchengesellschaft e.V.,
herzlich lade ich Sie hiermit zur Mitgliederversammlung ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Präsidiums
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Wahl einer Wahlleitung
7. Neuwahlen
8. Verschiedenes

„Eine ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung ist unbeschadet der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig“ (§ 12 Abs. 3 der Satzung).

„Das Stimmrecht in der Mitgliederversammlung kann schriftlich auf ein anderes Mitglied übertragen werden. In der Person eines Mitgliedes dürfen sich jedoch nicht mehr als drei Stimmen - einschließlich des eigenen Stimmrechtes - vereinigen.“ (§ 8 Abs. 1)

Sofern Sie ein Exemplar der aktuellen Satzung benötigen, informieren Sie bitte kurz die Geschäftsstelle.

Mit herzlichen Grüßen
gez. Sabine Lutkat, Präsidentin

Organisatorische Hinweise

Veranstalter: Europäische Märchengesellschaft e.V.
Bentlager Weg 130, 48432 Rheine, Tel.05971/918420, Fax-429
www.maerchen-emg.de, E-Mail: info@maerchen-emg.de

Kongressbeginn: Mittwoch, 22.9.2021, 16.30 Uhr
Kongressende: Sonntag, 26.9. 2021, 12.15 Uhr

Veranstaltungsort: Alte Mälzerei, Alte Bergsteige 7, 74821 Mosbach

Wir empfehlen umgehende **Anmeldung an die Märchengesellschaft** sowie die **gleichzeitige Überweisung der Kongressgebühr** in Höhe von **155,- Euro** auf das folgende Konto (Absender und Verwendungszweck nicht vergessen):
Volksbank Münsterland Nord (BIC: GENODEM11BB)
IBAN: DE28 4036 1906 4391 7281 00

Erst mit Eingang Ihrer vollen Kongressgebühr gilt die Anmeldung als verbindlich; **eine Bestätigung erfolgt nicht!** Bei schriftlichem Rücktritt bis zum 29.08. 2021 erhalten Sie Ihr Geld zurück unter Abzug von 25,- € Bearbeitungsgebühr.

Ihre Kongresskarte und einen Kongressführer mit allen organisatorischen und inhaltlichen Detailinformationen erhalten Sie dann vor Ort im **Kongressbüro** (ab dem 22.9.21, 10:00 Uhr); die Karte ist Ihr unbedingt notwendiger Ausweis. Die Vorträge und viele andere Veranstaltungen finden zentral in der Alten Mälzerei statt.

Für die AGs gibt es jeweils nur eine begrenzte Teilnehmerzahl. Hierzu liegen ab 22.9.21 im Kongressbüro Listen zum Eintrag bereit. Die meisten AGs vom Donnerstag werden am Samstag wiederholt.

Bzgl. der Unterkünfte bittet die Tourist-Info Mosbach darum, diese über das Internet zu buchen, entweder über die Homepage der Stadt Mosbach unter [www. https://www.mosbach.de/Unterkuenfte_Gastronomie-p-1295.html](https://www.mosbach.de/Unterkuenfte_Gastronomie-p-1295.html) oder über die gängigen Portale booking.com bzw. hrs.de. Falls für jemanden dieser Weg nicht in Frage kommt, schicken wir von der EMG aus gerne ein Gastgeberverzeichnis der Stadt Mosbach auf Anfrage per Post zu. Die Stadt Mosbach und die EMG selbst vermitteln keine Unterkünfte.

Hinweis: Günstige Unterkünfte sind auch im Ortsteil Neckarelz gelegenen Bildungshaus zu buchen; Neckarelz ist sowohl per Bahn als auch per Bus an die Ortsmitte Mosbach angebunden.

Stadtführungen

Gesonderte Anmeldung und Bezahlung erforderlich (siehe Anmeldeformular). Pro Führung maximal 20 Personen:

Altstadtführung zu Fuß

ohne bzw. mit Rathausturbesteigung (steile Holztreppe)

A) Mittwoch 22.9.21, 14:00 Uhr

B) Donnerstag 23.9.21, 14:00 Uhr

C) Samstag 25.9.21 14:00 Uhr

Preise:

Altstadtführung ohne Rathausturbesteigung 5,00 € pro Person und Führung, Dauer ca. 60 min.

Altstadtführung mit Rathausturbesteigung 6,00 € pro Person und Führung, Dauer ca. 90 min.

Ob die Rathausturbesteigungen möglich sein werden, hängt von den Corona-Auflagen ab, ebenso die tatsächliche Gruppengröße.

Zusatzprogramm: Ausflug am Sonntagnachmittag 14:00 bis ca. 21:00 Uhr

Burg Guttenberg mit Deutscher Greifvogelwarte und Museum

Dieses Zusatzangebot führt von Mosbach aus mit dem Bus zur Burg Guttenberg aus dem 12. Jahrhundert, die als eine der letzten unzerstörten Staufer-Burgen in Deutschland gilt. Dort werden wir auf der Deutschen Greifvogelwarte einer Flugschau mit den faszinierenden Vögeln beiwohnen (Dauer 1 Stunde). Anschließend gibt es einen Rundgang durch die Greifvogelwarte sowie eine Führung durch die Burg mit ihrem Museum zum Leben auf der Ritterburg und der berühmten Holzbibliothek.

Im Anschluss daran ist geplant, gemeinsam Abend zu essen und das Erlebte mit Märchen von Vögeln ausklingen zu lassen. Die Einzelheiten zum zweiten Teil dieses Ausflugs konnten aufgrund der derzeitigen Situation noch nicht festgelegt werden; die für diesen Ausflug angemeldeten Teilnehmer bekommen rechtzeitig vorher die genauen Informationen dazu.

Preis pro Person 43,50 € inkl. Bustransfer von und bis Mosbach, Flugschau der Greifvogelwarte, Rundgang durch die Greifvogelwarte, Führung durch das Museum der Burg Guttenberg, Vogelmärchen beim Abendessen. Nicht enthalten sind die Kosten für die Speisen und Getränke beim Abendessen, Informationen hierzu folgen.

Gesonderte Anmeldung und Bezahlung erforderlich (siehe Anmeldeformular), max. 25 Personen.



WAHR-Nehmung Märchen, Sinn und Sinne

**22.-26. September 2021
in Mosbach**



Internationaler Kongress der
Europäischen
Märchengesellschaft e.V.

Anmeldung für _____ Personen zum Kongress „WAHR-Nehmung – Märchen, Sinn und Sinne“, 22.-26. September 2021 in Mosbach

Name, Vorname

Die **Kongressgebühr** in Höhe von **155,- Euro** überweise ich sofort auf eines der folgenden Konten (Absender und Verwendungszweck bitte nicht vergessen):
Volksbank Münsterland Nord eG (BIC: GENODEM11BB) - IBAN: DE28 4036 1906 4391 7281 00

_____ Mitglieder bzw. Ehegatten	155,00 €	_____ Kongresskarte für Nichtmitglieder	185,00 €
_____ ermäßigte Kongresskarte für Mitglieder (Student etc.)	100,00 €	_____ erm. Kongresskarte für Nichtmitgl.	145,00 €
_____ Tageskarte für Mitglieder	50,00 €	_____ Tageskarte für Nichtmitglieder	60,00 €

Bei schriftlichem Rücktritt bis zum 29.8.2021 (Datum des Poststempels) erhalten Sie Ihr Geld zurück unter Abzug von 25,- € Stornierungsgebühr.

Ich buche folgende Zusatzangebote und überweise die jeweiligen Gebühren mit dem Kongressbeitrag:

O Stadtführung <u>ohne</u> Rathauslumbesteigung Mittwoch, 14.00 Uhr, 5,00 €	O Stadtführung <u>mit</u> Rathauslumbesteigung Mittwoch, 14.00 Uhr, 6,00 €
O Stadtführung <u>ohne</u> Rathauslumbesteigung Donnerstag, 14.00 Uhr, 5,00 €	O Stadtführung <u>mit</u> Rathauslumbesteigung Donnerstag, 14.00 Uhr, 6,00 €
O Stadtführung <u>ohne</u> Rathauslumbesteigung Samstag, 14.00 Uhr, 5,00 €	O Stadtführung <u>mit</u> Rathauslumbesteigung Samstag, 14.00 Uhr, 6,00 €
O Abschlussabend Samstag, 20.00 Uhr, 27,00 €	O Ausflug Nachprogramm Sonntag, 14.00 - ca. 21.00 Uhr, 43,50 €

E-Mail-Adresse

Ort, Datum, Unterschrift

11.15	ein Märchen, anschließend Vortrag 8 Prof. Dr. Kristin Wardetzky „ ..., da schwanden ihm die Sinne.“ – Sinnlichkeit in den Dichtungen Nizamis
12.15	<i>Mittagspause</i>
14.00	Stadtführungen
16.00 bis 17.30/18.00	Arbeitsgemeinschaften II <i>Pause und Zeit zum Abendessen</i>
20.00	Abschlussabend Ein märchenhafter Genuss für alle Sinne Kalt-warmes Buffet mit Leckereien aus der hauseigenen Neckarelzer Küche und Märchen Am Abschlussabend kommen wir im Bildungshaus Neckarelz zusammen. Das Haus verwöhnt unsere Sinne mit märchenhaften Genüssen, wenn es das Wetter erlaubt, hauptsächlich draußen. Es gibt die Möglichkeit zu ausgedehnten Gesprächen, und dazwischen immer mal wieder Märchen. Für einen Shuttle-Service zum Bildungshaus zu Beginn bzw. nach der Veranstaltung wieder zurück zur Ortsmitte Mosbach ist gesorgt. Kosten: 27,00 € für das reichhaltige märchenhafte Buffet (inkl. Softdrinks) im Bildungshaus Neckarelz, Shuttlebus und Märchen. (extra zu buchen, siehe Anmeldeformular)
Sonntag, 26. September 2021	
09.00	ökumenischer Gottesdienst
10.30	Vortrag 9 Sabine Lutkat Vom Sinn der Sinne: Märchenhafte Erkundungen zum Sehen und (Nicht-)Erkennen
11.30	Danksagung und Verabschiedung
12.15	Ende des Kongresses
14.00	Nachprogramm: Ausflug zur Burg Guttenberg (siehe Beschreibung; letzte Zeile: extra zu buchen, siehe Anmeldeformular)

Freitag, 24. September 2021	
09.15	Einstimmung (für alle im Plenum)
09.45	ein Märchen, anschließend Vortrag 4 Helga Zitzlsperger Durch SinnesWAHRnehmungen und Emotionen ins Reich des Wissens, der Phantasie und der Märchen
10.45	<i>Pause</i>
11.15	ein Märchen, anschließend Vortrag 5 Dr. Gerald Unterberger Der Weg in den Himmel – Das Spiel vom Himmelsteigen Im Märchen verewigter Mythos – im Spiel versinnlichtes Märchen
12.15	<i>Mittagspause</i>
15.00	ein Märchen, anschließend Vortrag 6 Veronika Uhlich „Und dann tanzten sie, tanzten zum Takt der Lieder und sie wurden warm in Gedanken und Gliedern.“ – Sinn und Sinnlichkeit von Musik und Tanz im Märchen
16.00	<i>Pause</i>
16.15	Mitgliederversammlung der EMG <i>Pause und Zeit zum Abendessen</i>
20.00	Die kleinste Bühne der Welt „Das Auge hört mit“ Ein poetisches Miniaturtheater mit Hedwig Rost und Jörg Baeseke
Samstag, 25. September 2021	
09.15	Einstimmung (für alle im Plenum)
09.45	ein Märchen, anschließend Vortrag 7 Dr. Angelika B. Hirsch „... besann sich nicht lange“ – was es mit dem Sinnen im Märchen auf sich hat
10.45	<i>Pause</i>

Mittwoch, 22. September 2021	
	Vorprogramm: Erzählen für Schulklassen in Mosbach (nicht öffentl. schulinterne Veranstaltung)
14.00	Stadtführung
16.30	Begrüßung, Grußwort der Stadt
17.00	ein Märchen, anschließend Vortrag 1 Dr. Ricarda Lukas „Das Ohr hört, was es will, das Auge sieht nicht, was es nicht sehen will.“ – durch unsere Wahrnehmung wird die (Märchen-)Welt erschaffen <i>Pause und Zeit zum Abendessen</i>
20.00	Bharata Natyam – Klassischer indischer Tanz
Donnerstag, 23. September 2021	
09.15	Einstimmung (für alle im Plenum)
09.45	ein Märchen, anschließend Vortrag 2 Prof. Dr. Hans-Jörg Uther Von körperlichen Defekten und Sinneswahrnehmungen
10.45	<i>Pause</i>
11.15	ein Märchen, anschließend Vortrag 3 Dr. Barbara Gobrecht Das lässt sich hören! – Vom Hören, Horchen und Belauschen in Zauber- und Novellenmärchen
12.15	<i>Mittagspause</i>
14.00	Stadtführungen
16.00 bis 17.30/18.00	Arbeitsgemeinschaften I <i>Pause und Zeit zum Abendessen</i>
20.00	Sieben mal zwei, wer ist dabei? Erzählabend an 7 Orten mit 7x2 Erzähler*innen

Wir hoffen sehr, dass es die Bedingungen im September zulassen werden, dass wir uns gemeinsam und unbeschwert diesen Themen widmen können.

Vielleicht ist es gerade an der Zeit, das Leibhaftige und seine Bedeutung wieder in den Vordergrund zu rücken, nachdem nun ein lange Zeit solche Erfahrungen nur sehr eingeschränkt möglich waren. Denn mit allen Sinnen in der Welt sein bedeutet Leibhaftigkeit. Erst wenn wir mit unseren Sinnen Welt wahrnehmen können, wenn wir mit unseren Sinnen andere und uns selbst spüren und erfahren können, wenn wir leibhaftig und sinnlich in der Welt sein können, kann das Leben sinnvoll sein.

Der Kongress findet in dem schönen Ort Mosbach statt. Die Stadt Mosbach stellt uns dafür großzügig die Alte Mälzerei als Plenum sowie die benötigten AG- und Erzählräume in der Stadt zur Verfügung, wofür wir der Stadt herzlich danken. Initiiert hat diese Zusammenarbeit dankenswerterweise das Bildungshaus Neckarelz, und wir freuen uns, dass wir dort unseren Abschlussabend gestalten können. Im Bildungshaus selbst sind übrigens auch günstige Zimmer zu buchen (s. Organisatorisches).

Natürlich wissen wir, dass die Situation noch nicht absehbar ist und dass weiterhin unklar bleibt, ob der Kongress und die Mitgliederversammlung in der geplanten Form stattfinden können. Selbstverständlich werden wir die Entwicklung im Auge behalten und gegebenenfalls Angebot und Form an die jeweiligen Bedingungen anpassen. Und alle dann geltenden Hygiene-, Abstands- und Gesundheitsregelungen werden ebenfalls angepasst und eingehalten. Doch ohne eine frühzeitige Planung und die ebenfalls frühzeitige Anmeldungen der Kongressteilnehmenden ist ein solcher Kongress nicht machbar. Deswegen laden wir alle trotz aller Unwägbarkeit jetzt schon ganz herzlich zu diesem Kongress ein und hoffen auf zahlreiche Anmeldungen.

Wir freuen uns und hoffen auf ein persönliches Wiedersehen in Mosbach mit vielfältigen Anregungen, interessanten Begegnungen und sinnerfülltem Zusammensein.

Sabine Lutkat



Herzliche Einladung zum Kongress
Wahrnehmungen bilden die Grundlage unseres Lebens und unseres Wissens, mit unseren Sinneswahrnehmungen nehmen wir an der Welt teil, werden wir offen für die Welt und kommt die Welt zu uns. Dabei spielen die klassischen Sinne, d.h. Sehen, Hören, Tasten, Riechen, Schmecken eine wichtige Rolle, auch wenn in der Zwischenzeit die Erkenntnis besteht, dass wir über weitere Sinne wie beispielsweise den Gleichgewichtssinn oder den Temperatursinn verfügen.
Allerdings sind unsere Wahrnehmungen alles andere als objektiv: Wenn zwei unterschiedliche Menschen dasselbe sehen/hören/riechen/schmecken/ertasten, bedeutet es nicht automatisch, dass sie dasselbe wahrnehmen, denn die Bedeutung des Wahrgenommenen ist vom einzelnen Menschen abhängig und somit subjektiv. Wenn dann noch Bewertungen wie schön/nicht schön, gut/nicht gut hinzukommen, wird es noch komplizierter. Dennoch sind unsere Sinneswahrnehmungen existentiell. Sie beginnen bereits vor der Geburt, und sie hören auch nachts im Schlaf nicht auf. Hinzu kommt, dass wir aus den Wahrnehmungen unser Bild von der Welt erstellen, und wie wir Sinn konstruieren, hängt mit den sinnlichen Wahrnehmungen zusammen - aus Wahr-Nehmung wird Wahrheit. So ist es nicht verwunderlich, dass die Sinneswahrnehmungen auch im Märchen eine nicht unwichtige symbolhafte Rolle spielen.
Der Kongress der EMG widmet sich dem großen Zusammenhang von Märchen, Sinn und Sinneswahrnehmungen. In Vorträgen und Arbeitsgemeinschaften werden viele Aspekte des Themas aufgegriffen und bedacht: Welche Sinneswahrnehmungen werden in den Märchen thematisiert und welche mögliche Bedeutung haben sie? Welche Bedeutungen haben die Sinne beim Märchenerzählen und bei der Märchenrezeption? Wie sieht es mit dem Sinn, aber auch mit der Sinnlichkeit aus? Beim Märchenerzählen und den anderen Angeboten des Rahmenprogramms werden die Sinne aller Teilnehmenden herausgefordert und dürfen märchenhafte Wahrnehmungen machen.